

Wiesbadener Tagblatt.

(Organ des Königlichen Verwaltungs-Amts.)

No. 240.

Samstag den 12. October

1867.

Klassensteuer und Gebäudesteuer.

Nachdem die Erhebung der Gebäudesteuer, sowie der Klassensteuer bereits ihren Anfang genommen hat, so werden die Steuerpflichtigen hiermit aufgefordert, die Monatsbeträge pro Juli, August, September und October c. innerhalb 8 Tagen einzuzahlen. — Die weiteren Raten pro November und December aber sind jedesmal in den ersten 8 Tagen der betr. Monate zu entrichten. Das Ganze kann auch im Voraus bezahlt werden.

Das Bureau befindet sich in der oberen Rheinstraße Nr. 36, Parterre, gegenüber der Artilleriekaserne.

Wiesbaden, den 11. October 1867.

Königliche Receptur.
Meyer.

Bekanntmachung.

Wegen eingelegetem Nachgebote wird das Gespül aus der Hospitalküche Montag den 14. October l. J. Morgens 9 Uhr nochmals öffentlich an den Meistbietenden vergeben.

Wiesbaden, den 9. October 1867.

Königliche Civil-Hospitalverwaltung.
J. B. Zippelius.

Bekanntmachung.

Wegen eingelegetem Nachgebote wird die Lieferung der Kartoffeln für die diesseitige Anstalt Montag den 14. d. Mts. Morgens 9 Uhr öffentlich an den Wenigstfordernden vergeben, wozu Steiglustige hiermit eingeladen werden.

Wiesbaden, den 10. October 1867.

Königliche Civil-Hospitalverwaltung.
J. B. Zippelius.

An den Bürgerausschuß der Stadt Wiesbaden.

Der Bürgerausschuß der Stadt Wiesbaden wird andurch auf **Donnerstag den 17. October Nachmittags 4 Uhr** zu einer Sitzung in den Saal des Herrn Gastwirths **Louis Himmel**, Kirchgasse, eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Berichterstattung der zur Prüfung des Entwurfs einer neuen Leihhausordnung für die Stadt Wiesbaden bestellten Commission;
- 2) Wahl eines Rechnungsausschusses zur Prüfung der Rechnung der Stadtgemeinde und der Rechnung des Acciseamts für das Jahr 1866.

Wiesbaden, den 11. October 1867.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Ein gebrauchter **Rüchenschrank** und ein transportabler kleiner **Herd** werden zu kaufen oder zu miethen gesucht Langgasse 40. 17219

Mobilien = Versteigerung.

17061

Mittwoch den 16. October läßt Herr Dominique aus Paris in dem Hause des Hrn. Schlink, Rheinstraße 23, seine sämtlichen Mobilien, als: ein Klavier, Kanape, Kommode, Schreibtisch, Tische, Stühle, Betten, Bilder, Spiegel, Bücher, Küchen- und sonstiges Hausgeräthe gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Katholische Kirchensteuer.

Mit Zahlung der für 1867 genehmigten 1^{1/2} Simpel Kirchensteuer stehen noch viele Steuerpflichtige zurück.

Es werden dieselben vor Einleitung des Zwangsverfahrens hiermit nochmals gemahnt.

Wiesbaden, den 10. October 1867.
17112

Der Kirchenrechner,
H. Schwalbacherstraße Nr. 9.

Der Unterzeichnete beabsichtigt Montag den 14. October in Gemeinschaft mit den Herren Dillmann, Weldert, Wickel und Stahl, Lehrern an der höheren Bürgerschule, und Herrn Dr. Grimm einen Kursus für solche junge Leute zu eröffnen, welche nächstes Frühjahr das Examen für Berechtigung zum einjährigen Freiwilligendienst machen wollen.

Meldungen zu diesem Kursus werden bis Samstag den 12. October entgegen genommen Friedrichstraße 25 auf dem Bureau des Gewerbevereins von Herrn Conservator Weimar.

Wiesbaden, den 7. October 1867.

Dr. G. Hildenbrand. 17134

L. H. Reifenberg

empfehlte eine reiche und geschmackvolle Auswahl in

Damenkleider-Stoffen

äußerst billig.

16308

Ludwigstrasse 1 (Maria Hilf)

sind Rüsse zu haben, das 100 zu 6, das 1000 zu 54 fr. bei

16217

Chr. Weimer.

Gothaer Cervelatwurst u. Frankfurter Bratwürstchen
empfehlte in frischer Sendung Aug. Engel, 2 Taunusstraße 2. 17223

Englische Stunden

von einer Dame aus London. Näheres Expedition. 17222

Warme Sohlen,

alle Arten, in Filz, Roßhaar, Stroh, Kork mit Pelz bezogen bei

220

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Klavierstimmen und -Repariren besorgt Matthes, Marktplatz 3. 16139

Sandkartoffeln von vorzüglicher Qualität empfehle kumpf- und malterweise zu den billigsten Marktpreisen Ph. Nagel, Friedrichstr. 28. 16998

Bayerische Ochsenkaumen u. Russ. Sardinen

empfehlte in frischer Waare August Engel, 2 Taunusstraße 2. 17224

Eine Grube Dung ist unentgeltlich abzuholen. Näheres Exped. 17198

061
dem
ein
egel,
ern.
ehen
nale
).
mit
der
ange
zum
ent-
von
134
308
en
223
222
139
ter-
998
11
224
198

Wiedereröffnung meines photogr. Ateliers,
Geisbergstraße Nr. 1, oberhalb dem Hamburger Hof.

Halte mich meinen verehrten Kunden, sowie Freunden und Bekannten im Anfertigen meiner Photographien, vom kleinsten Format bis zur Lebensgröße, bei guter Ausführung und billigen Preisen bestens empfohlen.

NB. Retouchirte oder gemalte Photographien in jeder Größe, welche zu Weihnachtsgeschenken bestimmt sein sollen, bitte ich bei Zeiten anfertigen lassen zu wollen.

17200

Georg Schipper, Photograph.

Frische Waldhasen

17189 bei **Häfner, Markt.**

Eine Parthie

Packkisten und Champagnerkörbe

zu verkaufen bei

H. Sulzer. 17213

Kreuzzeitung

vom 1. November ab ein Mitleser gesucht. Näh. Taunusstraße 16. 17207

Anzeige.

Mit dem Heutigen habe ich meinen Wohnsitz nach Wiesbaden verlegt und wohne daselbst **Gmiserstraße No. 6.** 17161

Wiesbaden, den 10. October 1867. **Dr. Stamm, Rechtsanwalt.**

Neueste Hutfaçons à 10 kr.,

alle Arten **Buzartikel** zu äußerst billigen Preisen, **Goldverzierungen** schon von 3 kr. an empfiehlt **P. Peaucellier, Michelsberg 8.** 17160

Frisch eingetroffen: **Schellfische**, russische **Dittsee-Büdinge**, zum Braten und Kochen, **Nieler Sprotten**, gesalzener und gewässerter **Laberdan** bei 17215 **P. M. Lang, Kirchhofsgasse 6.**

Winterpantoffel von Plüsch und Filz, sowie **Kinderstiefel** und **Kinderpantoffel**, **Winterstiefel** von 1 fl. 30 kr. an empfiehlt

P. Fischer Wwe., Mauergasse 5. 17169

Ein Mitleser zur **„Kölnischen Zeitung“** gesucht. Näheres **Kirchgasse 15b,** 1. Etage. 17165

Gebrochene Äpfel per Kumpf 10 kr. sind zu haben **Röderallee 8.** 17209

Bier Pfund gut gebackenes **Brod** für 19 kr. bei

17208

Franz Schuth, Metzgergasse 31.

Ein hübscher **Damen-Paletot** ist **Rheinstraße 30** zu verkaufen. Daselbst ist auch ein **Wachtelhund** zu verkaufen.

Es ist ein **Ofen** mit **Blechaufsatz** (zum Kochen) zu verkaufen bei

17177

Goldarbeiter Schellenberg.

Eine edelgezogene, elegante **Rappstute**, etwa 8 Jahre alt, fehlerfrei, vollständig zugeritten, steht **versezungsüber** preiswürdig zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 16919

Restauration Engel.

Jeden Sonntag Abends 6 Uhr im Saale eine Stiege hoch:

CONCERT à la Strauss.

Entrée für Herren 6 fr., für Damen 3 fr.

Für vorzügliche Weine, ein gutes Glas Bier und gute Restauration ist bestens gesorgt. 17206

Tanz-Unterricht.

Der Unterricht hat bereits begonnen und können im Laufe der nächsten acht Tage noch Schüler beitreten. Das Unterrichtslocal ist Geisbergstraße 1, die Unterrichtszeit ist Abends von 8—10 Uhr.

17224

Ph. Schmidt, Musiker und Tanzlehrer.

Lampenschirme

(abat-jours — Lamp-Shades)

in den neuesten und practischsten Mustern, sowohl für Kerzen- als für Gas- und Petroleum-Lampen, empfiehlt bei größter Auswahl billigt

Andreas Flocker,

17176

Webergasse 17.

Nr. 1 Schmidt-Fassbinder, **Nr. 1**
kleine Burgstraße,
empfehlte sein vollständiges Lager

Glas- und Porzellan-Waaren.

Preis-Ermäßigung auf alle Gegenstände bester Qualität.

Zu jedem Preis verkaufe eine große Parthie Teller, Platten etc. worauf besonders aufmerksam mache.

6382

Hochachtungsvoll Schmidt-Fassbinder.

Gothaer Cervelatwürste

sind wieder frisch eingetroffen bei

17064

A. Schirg, Schillerplatz 2.

Garnellen (kl. Seekrebse),

See-Muscheln

sind eingetroffen bei

J. Adrian, Marktstraße 36. 17128

Louis Schröder,

Marktstraße 8,

empfehlte Kleiderzeuge, Manufactur-Waaren aller Arten, sowie zurückgesetzte Zeuge zu äußerst billigen Preisen. 16789

Die Petition,

Betreffs unserer neuen Steuerveranlagung liegt bei Herrn F. W. Käsebler, sowie in allen hiesigen Buchhandlungen zur Unterzeichnung bis nächsten Sonntag Abend offen, und bitten wir nun die Interessenten dringend, mit ihrer Unterschrift nicht zu zögern.
Die Commission.

SAALBAU ZUM NEROTHAL,

Stiftstraße.

Morgen Sonntag, Nachmittags 4 1/2 Uhr anfangend:

Grosses Frei-Concert,

ausgeführt von Mitgliedern der ehemals nassauischen Capelle.

Nach demselben: **B A L L.**

Restauration im großen Saal, sowie sämtlichen Nebensälen.

427 Hochachtungsvoll **J. P. Hebinger.**

Stiftstraße
Nr. 1.

Restauration Nicolay.

Stiftstraße
Nr. 1.

Borzügliches Frankfurter Bier per Glas 4 fr.

Lagerbier per Glas 5 fr.

Mittagstisch in und außer dem Hause.

16487

Turnverein.

Heute Samstag Abends präcis 9 Uhr **Generalversammlung** bei Herrn Weitz auf dem Michaelsberg.

Tagesordnung: 1) Berathung über die Abhaltung des Stiftungsfestes;
2) verschiedene Vereinsangelegenheiten.

351

Der Vorstand.

Israelitischer Unterstützungsverein.

Die verehrlichen Mitglieder werden zu einer Sonntag den 13. d. Mts. Morgens 10 Uhr stattfindenden

17171

Generalversammlung

Neugasse 1a über 2 Stiegen ergebenst eingeladen.

Tagesordnung: Neuwahl der Verwaltungs-Mitglieder.

Die Direction.

Israelitische Ball-Anzeige.

Montag den 21. October findet in Erbenheim im Gasthaus zum Engel ein

BALL

statt, wozu freundlichst einladet

Das Comité. 17178

Platterstraße N. 14, vis-à-vis dem Todtenhofe, sind Kränze und Bouquets von den feinsten bis zu den ordinärsten zu haben. Auch ist daselbst Spinat und anderes Gemüse zu haben.

17181

Bücher des diesjährigen Cursus für das „Landwirthschaftliche Institut Geisberg“ sind billig zu haben Stiftstraße 4, Parterre.

17186

Eine Restauration in gangbarster Lage ist zu verpachten. Bei wem, sagt die Exped. d. Bl.

17058

Bekanntmachung.

Es wird hiermit von den unterzeichneten hiesigen Bäckermeistern zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß dieselben von **Dienstag den 15. October**

keine Dreingabe

bei den Backwaaren, ihren Käufern, ohne Unterschied, abgeben werden.

In Folge der anhaltend hohen Mehlpreisen sind die Unterzeichneten der vollständigen Ueberzeugung, daß sich diese Abänderung dahin, einem verehrlichen Publikum gegenüber, gewiß rechtfertigen läßt.

Wiesbaden, den 12. October 1867.

Arnold Berger.
Jean Bossong.
Jacob Brand.
Ph. Bruch.
Ph. Bücher.
Daniel Fausel.
J. Finger.
Ph. Fischer.
Louis Hartmann.

K. Hildebrand.
W. Hildebrand.
Ph. Junior.
Georg Lauer.
Georg Machenheimer.
Adam Maldaner.
H. Marx.
Ch. Pfeil.
J. Saueressig.

Ph. Scheffel.
F. Schneider.
Heinrich Schüb.
Ch. Schweisguth.
Georg Steinhäuser.
Fr. Thon.
Anton Westenberger.

Bunte baumwollene und leinene Schürzenzeuge in frischer Waare angekommen bei **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 220**

Markt 7.

428

Frisch eingetroffen: Schellfische und Schollen 2c.

Von heute an wohne ich Hochstätte Nr. 22.

Jacob Haberstock, Wagner.

Auch habe eine Parthie Dachbord billig zu verkaufen.

17221

Ein Mitleser zum Frankfurter Journal wird gesucht Friedrichstr. 23. 17204

Ein schön geschliffener Säulenofen ist zu verkaufen. Näh. Exped. 17202

Herrnhemden

n Bielefelder Leinen, etwas äußerst Solides, in den neuesten Façons, gute Shirtingshemden, fein leinene Hemden-Einsätze, alles zu äußerst billigen Preisen bei **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

Vericht über die Markt- und Lebensmittelpreise zu Wiesbaden in der Woche vom 5. bis 12. October.

A. Marktpreise.

I. Fruchtmarkt (Durchschnittspreis).

1 Malter (160 Pfd.) Weizen 13 fl. 50 kr., 1 Malter (140 Pfd.) Korn 9 fl. 45 kr., 1 Mltr. (100 Pfd.) Hafer 4 fl. 40 kr., 1 Mltr. Oelfrucht (150 Pfd.) 11 fl. 30 kr., 1 Ctr. Hen 1 fl. 12 kr., 1 Ctr. Stroh 1 fl.

II. Viehmarkt.

Zuchtschweine mit etwas niedrigeren Preisen wie bisher. Fette Ochsen, erste Qualität, 33 fl. 30 kr. per Ctr., zweite Qualität 31 fl. 30 kr. per Ctr. Fette Schweine per Pfund 21 kr. Fette Hammel per Pfund 18 kr. Kälber per Pfd. 22 kr.

III. Victualienmarkt.

1 Mltr. (200 Pfd.) Kartoffeln 3 fl. — kr. bis 3 fl. 30 kr., 1 Pfd. Butter 32—34 kr., 25 Eier 40—46 kr., 100 Handläse 3 fl. bis 3 fl. 20 kr., 100 Fabrikläse 2 fl. 30 kr., 1 Ctr. Zwiebeln 1 fl. 45 kr. bis 2 fl. — kr., Blumenkohl per Stück 6—10 kr., Weißkraut 100 Stück 3 fl. — kr. bis 4 fl., Rothkraut per Stück 5—8 kr., 1 Ctr. Erdlohraben 40—48 kr., Gemüse aller Art und Salat billig, Äpfel zu Obstwein per Mltr. (200 Pfd.) 1 fl. 50 kr. bis 2 fl. — kr., desgl. gebrochene 3 fl. 30 kr. bis 4 fl. — kr., Birnen per Ctr. 1 fl. 45 kr. bis 2 fl. — kr., Zwetschen per Ctr. 3 fl. — kr. bis 3 fl. 20 kr., Welschnüsse per 100 Stück 6—8 kr., 1 Gase 1 fl. 12 kr. bis 1 fl. 15 kr., 1 Gans 1 fl. 45 kr. bis 2 fl., 1 Ente — fl. 54 kr. bis 1 fl. — kr., 1 Hahn 28—34 kr., 1 Guhn 40—44 kr., 1 Taube 10—12 kr., 1 Feldhuhn 20—26 kr., Aal per Pfd. 28—30 kr., Secht per Pfd. 20—26 kr., Barben per Pfd. 8—10 kr., Backfische per Pfd. 4—5 kr., Trauben per Pfd. 6—10 kr.

B. Durchschnittspreise für:

I. Brod.

4 Pfund Gemischtbrod (halb Roggen- halb Weizmehl) 33 kr., 4 Pfund Schwarzbrod 22 kr., 3 Pfund Schwarzbrod 16 kr., 4 Pfund Kornbrod bei den hiesigen Bäckern 21 kr., bei dem Verkauf auf dem Victualienmarkt 18 kr., Weißbrod a) Wasserwed, 5 Loth Gewicht, 1 kr., b) Milchbrod, 4 Loth Gewicht, 1 kr.

II. Mehl.

Weizenmehl: Vorschuß 1. Qualität per Mlt. oder 140 Pfd. 20 fl. — kr. im Detail 21 fl. — kr.
 Weizenmehl (gewöhnlich) " " " " " " 19 fl. — kr. " " 20 fl. — kr.
 Roggenmehl " " " " " " 18 fl. — kr. " " 19 fl. — kr.
 " " " " " " 14 fl. 30kr. " " 15 fl. — kr.

III. Fleisch.

Ochsenfleisch	per Pfund	20 kr.	Schweineschmalz	per Pfund	32 kr.
Rind- oder Kuhfleisch	"	16 "	Bratwurst	"	26 "
Kalb- oder Kalbfleisch	"	20 "	Fleischwurst	"	24 "
Hammelfleisch	"	18 "	Schwartenmagen (ger.)	"	28 "
Schweinesfleisch	"	20 "	Schwartenmagen (frisch)	"	24 "
Dörrfleisch	"	28 "	Geräucherte Leber- u. Blutw	"	28 "
Speck	"	32 "	Frische Leber- u. Blutwurst	"	16 "
Schinken	"	32 "	Solperfleisch	"	— "
Nierenfett	"	20 "	1 Ochsenzunge	1 fl.	45 "

Mainz, 11. Octbr. (Fruchtmarkt.) Die Zufuhr auf heutigem Markte unbedeutend. Preise wieder höher, da viel auf dem Lande aufgelaufen wird und von auswärts stets höhere Berichte einkommen. Es kosteten: Weizen (200 Pfd.) 17 fl. 10 kr. bis 17 fl. 40 kr., Korn (180 Pfd.) 12 fl. 2) kr. bis 12 fl. 45 kr., Gerste (160 Pfd.) 8 fl. 45 kr. bis 9 fl. — kr. Im Großhandel wenig offerirt zu höheren Preisen.

Tages = Kalender.

Das Museum der Alterthümer
(Wilhelmstraße 7)

ist während der Wintermonate geschlossen

Die Bildergalerie (Barterre)
ist geöffnet: Sonntag, Montag, Mittwoch
und Freitag Vormittags von 11 bis
Nachmittags 4 Uhr.

Die Bibliothek des Gewerbevereins
(Friedrichstraße 25)

ist für die Vereinsmitglieder täglich von
9—12 Uhr Vormittags und von 4—6
Uhr Nachmittags geöffnet.

Königliche Schauspiele.

Heute Samstag: Zum erstenmale:
Der Diplomat der alten Schule.
Original-Lustspiel in 3 Akten von Hugo
Müller. Hierauf: Tänze.

Heute Samstag den 12. October.

Cursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 3 Uhr: Concert.

Abends 8 Uhr: Réunion dansante.

Wiesbadener Krankenverein.

Abends 8 Uhr: Generalversammlung im
Saale des Hrn. L. Kimmel, Kirchgasse 8.

Turnverein.

Nachmittags 4 Uhr: Turnen der Turnschüler.

Abends 9 Uhr: Generalversammlung im
Locale des Hrn. Weiß auf dem Michaels-
berg.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 1/2 Uhr: Gesangsprobe.

Männergesangsverein „Concordia“.

Abends 9 Uhr: Probe.

Morgen Sonntag den 13. October.

Schützenverein.

Morgens von 6—9 Uhr: Schießübungen.

Sonntagsschule des Gewerbevereins.

Morgens 7 Uhr: Zeichenschule.

Arbeiter-Bildungsverein.

Morgens 8 1/2 Uhr: Zeichnen.

10 „ Französischer Unterricht.

Israelitischer Unterstützungsverein.

Vormittags 10 Uhr: Generalversammlung,

Neugasse 1a über zwei Stiegen.

Cursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 3 Uhr: Concert.

Tägliche Posten vom 15. Mai.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Frankfurt (Eisenbahn).

Morgens 6¹⁰, 10⁵⁵. Morgens 7⁰⁰, 10⁰⁰, 11⁴⁵.

Nachm. 12¹⁰, 2¹⁵, 3⁴⁵. Nachm. 1, 3¹⁵, 4²⁵, 5¹⁰,

6⁰⁰, 8⁰⁰. 7⁴⁵, 10¹⁵.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).

Nachmittags 5³⁰. Morgens 10¹⁵.

Schwalbach, Diez (Eilwagen).

Morgens 9. Nachmittags 4³⁰.

Schwalbach (Eilwagen).

Nachmittags 5³⁰. Morgens 8⁴⁵.

Rüdesheim, Limburg, Weglar (Eisenbahn).

Morg. 6 } Brief- u. Nachm. 2⁰ } Brief- u.

Nachm. 3 } Fahrpost. Nachm. 6⁴⁰ } Fahrpost.

Morg. 11⁴⁵ } Briefpost. Morg. 11¹⁵ } Briefpost.

Nachm. 5 } Briefpost. Nachm. 10³⁰ } Briefpost.

bis Limburg.

Nachm. 7⁰⁰ Briefpost nach Lahnsstein und Ems.

Englische Post (via Ostende).

Nachmittags 3⁴⁵. Morg. 6 mit Ausnahme

Nachmittags 10. Dienstags.

(via Calais.)

Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 1, 4.

Französische Post.

Morgens 6. Nachmittags 1.

Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 4.

Post nach Norddeutschland.

Nachmittags 3⁴⁵, 8⁰⁰. Morgens 8, 11⁴⁵.

Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6, 8¹⁵, 10⁴⁵, 11³⁰.

Nachmittags 3, 4¹⁵ †, 5, 7⁰⁰, 9⁰⁰.

† Nur an Sonn- und Festtagen bis

Rüdesheim.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 8¹⁵, 9¹⁰, 11¹⁵.

Nachmittags 2¹⁵, 3⁴⁰, 6⁴⁰, 9, 10⁰⁰.

Dampfschiff-Verbindung zwischen der

Station Rüdesheim und der Station

Bingerbrück der Rhein-Nahe-Bahn.

Verbindung mit der Rheinischen Bahn

Coblenz, Köln etc über die feste

Rheinbrücke bei Coblenz.

Taunus = Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6¹⁰, 8¹⁵, 9¹⁵, 10⁵⁵ *, 12¹⁰.

Nachm. 2¹⁵, 3⁴⁵ *, 5⁴⁰ *, 6⁰⁰, 8⁰⁰.

An Sonn- und höheren Festtagen geht

ein Extrazug um 7 Uhr 45 Min

Abends von Wiesbaden nach Kastel ab.

*) Schnellzüge.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7⁰⁰, 8²⁵, 10⁰⁰, 11⁴⁵.

Nachmittags 1, 3¹⁵, 4²⁵, 5¹⁰, 7⁴⁰, 10¹⁵.

Hierbei eine Beilage der L. Schellenberg'schen Hofbuchhandlung.

Hierbei zwei Beilagen.

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag (I. Beilage zu No. 240) 12. October 1867.

Recht Bayerisch-, sowie Schloß Chemnitzer-Bier
werden von heute an per Glas à 6 kr. verabreicht.

Carl Dasch,
Grand Café-Restaurant,
Wilhelmstraße 9.

17188

Neu angekommen!

Eine große Auswahl Berliner Körbe, sowie das Neueste in geschnitzten Gegenständen jeder Art, empfiehlt bei festen Preisen billigst

17174

C. A. Mahr, Kranzplatz Nr. 1.

Gothaer Cervelatwurst

soeben eingetroffen bei

J. Chr. Glücklich. 17175

Der Feiertage wegen ist nächsten Montag und Dienstag mein Laden geschlossen.

17172

S. Rosenthal, Nerostraße 16.

Das Kunst-Cabinet

des königlichen Hofmalers Herrn **C. Rundt,**

Bahnhofstraße 12, Parterre rechts,

ist täglich geöffnet von 2 bis 4 Uhr (mit Ausnahme Sonntags).

Eintrittspreis die Person 1 fl. mit Damenbegleitung. Künstler treten frei ein.

Grosse Seltenheit!

Der kunstreich und bilderreich gestickte Tischteppich mit 50 Compositionen aus der Mythologie und dem Mitterthume des portugiesisch-spanischen heroischen Mittelalters, sowie vielen portugiesischen Inschriften und den Wappen beider genannten Nationen.

Der Tradition nach ist diese seltene Stickerei von der Mutter des Don Carlos, Infant von Spanien, Gemahlin Philipps II.

Ferner findet man Gemälde der schönsten Monumente Italiens und Sici- liens, viele Studien, Handzeichnungen und Skizzen, die in jenen Ländern wäh- rend 30jährigen Studienreisen treu und wahr dargestellt und gesammelt sind.

Die Erklärung geschieht in deutscher, englischer, französischer und italienischer Sprache.

17170

Lager in Seifen und Lichtern,

Ar. 1 Michelsberg Ar. 1.

Am 10. Juli eröffnete ich meinen Laden und werde neben meinen eigenen Fabrikaten auch feinere Toilettenseife, Wachsstöcke, Stearinlichter, Stärke, Neublau etc. führen. Gute Waaren und billige Preise sichere ich zu.
11475 **Emil Wolf**, Seifensieder, Michelsberg 1.

Mein Bohnhaus, Michelsberg 21, ist aus freier Hand und ohne Makler zu verkaufen und kann bald bezogen werden. Näheres daselbst.
12841 **Nicolaus Belz**, Tünchermeister.

Rheinweine:

Erbacher 1865r	— fl. 36 fr.	} per Flasche einschließ- lich Glas.
Gattenheimer 1862r	— " 48 "	
Rauenthaler 1862r	1 " — "	
Johannisberger Dorf 1859r	1 " 12 "	
Rüdesheimer 1862r	1 " 30 "	
Geisenheimer 1862r	2 " — "	
Altmannshäuser rothen 1865r	— " 48 "	
Oberingelheimer " 1862r	1 " — "	

In Gebinden billiger.

Die Weine sind sämmtlich reingehalten und von vorzüglicher Qualität leere Flaschen nehme zu 6 fr. per Stück zurück.

13843 **August Koch**, Metzgergasse 3.

Bunte Leinene Taschentücher,

achtfarbig und von bester Qualität sind in neuen Mustern eingetroffen bei
16802 **G. W. Winter**, Webergasse 5.

Bruchbandagen ohne Federn, zum Schlafen wie bei jeder Arbeit bequem und ohne Wund zu werden beim Marschiren, nach Maß werden auf's schnellste befördert, und bitte bei brieflichen Anfragen um genaue Adresse. Auch werden Bandagen mit Federn reparirt. **Carl Eller** in Schierstein. 15046

Alle Arten **Kinderschuhe** von 24 kr. an bis zu den feinsten, schwarze und graue **Damen- und Kinderstiefel**, **Morgenschuhe**, **Saffian-**, **Casting-**, **Blüsch-** und **Stramin-Bantoffel** für Herrn, Damen und Kinder, ebenso alle Sorten gefütterte **Schuhe** und **Stiefel** durch vortheilhaften Einkauf sehr billig bei **F. Lehmann**, Goldgasse — Ecke des Grabens. 210

Alle Größen steinerne **Einmachständer** mit Deckeln sind wieder vorrätig bei **Häfner Mollath**, Michelsberg 19. 16784

Ein **Kaunitz** zu vermieten Tannusstraße 29, Parterre. 16334

Neugasse 7 sind 2 gebrauchte, tannene **Bettstellen**, **Cocussmatte**, eine sehr schöne **Wiege**, ein **Tischchen** und **Stuhl**, geschnitzt, billig zu verk. 16801

Einige eiserne **Circulirösen** sind zu verkaufen im Tannus-Hotel. 15280

Herrenhemden habe eine Parthie erhalten, welche wegen sehr vortheilhaften Einkauf äußerst billig ablassen kann. **F. Lehmann**, Goldgasse — Ecke des Grabens. 261

Augenkranken!

Das mit allerhöchster Concession beliehene,
weltberühmte, wirklich ächte

Dr. White's Augenwasser

wird à Flaçon 10 Sgr. immer frisch versandt durch den alleinigen Fabrikant
Fraug. Ehrhardt in Großbreitenbach in Thüringen, und habe ich die Herren
A. Vietor, Lehrstraße 8, u. **W. Vietor**, Langgasse 8,
ermächtigt, Aufträge für mich anzunehmen.

Tausende von Lob erhebenden Briefen und Attesten aus allen Gegenden der Welt
sprechen über den außerordentlich glücklichen Erfolg. 17241

Keine Brille mehr! — Glänzender Beweis.

Es hat Ihr Dr. White's Augenwasser hier vielfach recht gute Wirkungen
erzielt, besonders habe ich es auch an meinen eigenen Augen versucht, und es
ist Ursache gewesen, daß ich meine Brille bei Seite legen konnte.

Treuenbrüden, am 16. Juni 1865. **A. Hannebohn.** 17241

Elegantes, comfortables Herrschaftshaus

mit Garten, Stallung und Remise, nahe bei Mainz gelegen, ist preiswürdig
zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt die Agentur von **A. Steinberger**
in Mainz, Rothenkopfgasse Nr. 2 neu (nächst dem Viebfrauenplatz).

N. S. Ebendasselbst ist auch eine Sammlung prachtvoller Delgemälde zu
verkaufen. 17191

FrISChe Austern

sind eingetroffen bei **J. Adrian**, Marktstraße 36. 17009

Im Rheingau

ist eine Villa mit schöner Aussicht sofort zu verkaufen durch **R. Kraus**,
Commissionär, Taunusstraße 9. 438

Liebig's Fleischextract,

in Original-Packung à 4 Thaler per Pfund, empfiehlt
17064 **A. Schirg**, Schillerplatz 2.

Wohnungs-Veränderung.

Privat-Hebamme **Wiesenborn** wohnt Mauritiusplatz Nr. 2 im
Café Müller. 16566

Muhrkohlen.

Ofen- und Schmiedekohlen bester Qualität lasse ich in Viebrich aus-
laden. Bestellungen können Emserstraße 13a gemacht werden.

17133

Fr. Bourbonus.

Eine nußbaumene Bettstelle mit Rahmen, Kopfhaarmatratze und Keil, noch
wenig gebraucht, ist billig zu verkaufen Kirchgasse 20, Bel-Etage. 17115

Kinder-Paletots & Jäckchen

habe in großer Auswahl erhalten und empfehle dieselben zu besonders billigen Preisen.

Ferner mache auf mein Lager in den **modernsten Kleiderstoffen**, eine billige Parthie **Plüsch-Tischdecken**, **Leinen**, **Bettstoffe** &c. aufmerksam.

16826 **Bernh. Jonas**, Langgasse 25.

Lebende und andere **Bouquets**, sowie **Kränze** sind zu haben und werden auf Bestellung geliefert durch

Conditor L. Frensch,

16942 Ecke der Kirchgasse und des Michelsbergs.

1. Qualität **Hammelfleisch** per Pfd. **16 fr.** ist fortwährend zu haben bei
J. Schreibweiss, Nerostraße 27. 16878

Ruhrkohlen 1. Qualität per Malter 1 fl. **24 fr.** am Schiff in Viebrich.
16301 **Peter Koch.**

Ein Kind wird in gute Pflege genommen; auch kann dasselbe noch einige Monate geschenkt werden Heidenberg 27 im Hinterhaus, 1. Stoc. 17187

Dienstboten aller Branchen werden stets nachgewiesen durch die Agentur von
J. Kamberger, Louisenstraße 23 im Seitenbau. 445

Die Hälfte von 2 Plätzen in der **1. Rangloge** sind noch abzugeben. Näheres Expedition. 17143

Zwei halbe Vorderplätze in der **Fremdenloge** Nr. 8 sind abzugeben. Näh.
Taunusstraße 20, 1 Treppe hoch. 17150

Am Donnerstag Abend zwischen 8 und 9 Uhr wurde in der Nerostraße eine kolossale **gelbe Rübe** gefunden. Um Wiedererlangung derselben zu erfragen bei der Exped. d. Bl. 17193

Ein grauer, kleinkarrirter **Shawl** wurde am Dienstag Abend in der Adolphstraße verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solchen Moritzstraße 11 Bel-Etage gegen Belohnung abzugeben. 17038

Eine lange dunkle **Locke** verloren. Abzugeben gegen Belohnung bei Friseur
Brühl, Sonnenberger Thor. 17194

Ein Mädchen kann das Kleidermachen erlernen Metzgergasse 15, Hinterh. 16130
Es wird eine perfecte Weißzeugnäherin gesucht bei
A. Harzheim, Goldgasse 21. 17163

Stellen-Gesuche.

Ein solides, williges Mädchen, das in der Hausarbeit erfahren ist und nähen kann, wird auf gleich in Dienst gesucht. Näheres Exped. 16898

Ein Mädchen, das kochen kann und sich die Hausarbeit unterzieht, gute Zeugnisse besitzt, wird auf 1. November nach Viebrich gesucht. N. E. 17100

Eine Köchin wird gesucht. Näheres Kirchgasse 13, 4. Stoc. 17185

A lady can find comfortable board and lodging in a quiet family
particulars at the office of this paper. 17162

Gesucht für eine kleine Badstadt ein gut empfohlenes Mädchen in ein
Kurwaarengeschäft. Näheres bei K. Kraus, Taunusstraße 9. 438

Ein Mädchen, das alle Arbeit versteht, sucht eine Stelle als Hausmädchen.
Näheres Expedition. 17095

Ein braves, in allen Hausarbeiten erfahrenes Mädchen wird auf den
1. November gesucht Dohheimerstraße 27, 2. Stock. 17157

Ein braves Kindermädchen gesucht Marktstraße 11. 16897

Ein von seiner Herrschaft gut empfohlenes Mädchen sucht eine Stelle. Zu
erfragen Moritzstraße 3. 17166

Eine Köchin sucht Stelle auf gleich, am liebsten würde sie auch die Haus-
arbeit mit übernehmen. Näheres Köderallee 18, 2 Stiegen hoch. 17179

Ein ordentliches Dienstmädchen mit guten Zeugnissen wird gesucht Ellen-
bogengasse 9. 17182

Ein tüchtiges, starkes Mädchen wird gesucht und kann gleich eintreten
Michelsberg 1. 17199

Ein gewandtes Stubenmädchen von gesetztem Alter, das
den Dienst einer Dame versteht, wird gesucht. Näheres
in der Exped. d. Bl. 16886

Ein einfaches, solides Mädchen, welches bürgerlich kochen
kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird
zur Stütze der Hausfrau gesucht. Näh. Exped. 17196

Kirchgasse 22, 2. Stock, wird ein Mädchen zu Kindern gesucht. 17201

Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, das Hausarbeit, sowie während des
Winters die Küchenarbeit mit übernimmt, kann eine gute Jahresstelle bis zum
15. October in einem Gasthaus erhalten. Näh. Burgstraße 9. 17210

Ein gesetzter Mann

wünscht eine Familie nach dem Norden zu begleiten. Näh. Exped. 428

Ein gesetzter gut empfohlener Mann wünscht des Nachmittags von 1 Uhr
an Beschäftigung. Näheres Expedition. 17076

Gesucht

ein tüchtiger Tünchergehülfe auf dauernde Beschäftigung. Näh. Exped. 17114

Gesucht

wird ein Werkführer für eine benachbarte Fabrik, und wird denjenigen, die das
Schreiner- oder Schlosserhandwerk verstehen, der Vorzug gegeben. Näheres in
der Exped. d. Bl. 17127

Ein braver Junge kann das Sattler- und Tapezirer-Geschäft erlernen bei
Carl Garbe in Castel bei Mainz. 17158

Ein junger Mann gesucht,

welcher in der Feder gewandt ist, wenn möglich bei einem Anwalt gearbeitet
hat. Eintritt baldigst. Nähere Auskunft bei G. Flocker. 17151

Eine seit 8 Jahren besetzt gewesene erste Hausknecht-
stelle, in einem hiesigen Hotel, wird an einen soliden und
braven Mann anderweitig vergeben. Näh. Exped. 17195

Ein junger Mann (Kellner), mit den besten Zeugnissen, welcher französisch spricht, sucht dergleichen Stelle, auch als Diener, geht auch mit auf Reisen und kann sofort eintreten. Näheres Expedition. 17120

Ein Junge wird in die Lehre gesucht bei

Wilh. Machenheimer, Tapezирer, Nerostraße 3. 17021

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei

Franz Schmidt, Tapezирer, Langgasse 29. 17086

Ein Hausbursche vom Lande, im Alter von 14 - 16 Jahren gesucht Langgasse 25 im Hutladen. 16740

2200 fl. sind zu 5% Zinsen gegen erste Hypothek auszuleihen. Näheres in der Exped. d. Bl.

700 fl. sind gegen doppelte Sicherheit auszuleihen. Näh. Exped. 17167

Häuser-Verkäufe und Logis- Vermiethungen

aller Art werden fortwährend nachgewiesen durch die Agentur von
K. Kraus, Tannusstraße 9. 438

Häuser-Verkäufe & Logis-Vermiethungen
vermittelt **J. Kamberger**, Agent, Louisenstraße 23, Seitenbau. 445

Logis-Gesuche.

Auf 1. April 1868 wird eine größere unmöblirte Wohnung (hohes Parterre oder Bel-Etage) von ca. 7 Zimmern und Zubehör in bevorzugter Lage (Umgegend des Coursaals) zu miethen gesucht. Offerten bis Weihnachten gez. P. L. in der Expedition d. Bl. abzugeben. 16957

Adolphstraße 9 ist wegen Abreise ganz oder getheilt der 3. Stock zu ermäßigten Preisen zu vermieten.

Dieselbst stehen verschiedene **Tische, Möbel, Hausgeräte** und dergl. zu verkaufen. 17183

Emserstraße 27a ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde nebst Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. 16977

Faulbrunnenstraße 1, 2. Stock, ist ein möbl. Zimmer zu verm. 17216

Friedrichstraße 23 ist ein möblirtes Zimmer mit 1 oder 2 Cabinetten sofort zu vermieten. 17203

Helenenstraße 9 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 16772

Hochstätte 5 ist ein heizbares Zimmer mit Bett zu vermieten. 17214

Ecke der Kapellenstraße und des Dambachthals bei E. Meininger ist ein schönes Logis, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche etc. zu vermieten und sogleich zu beziehen. 16709

Leberberg 3 Parterre ist ein großer Salon und 5 Zimmer möblirt sofort zu vermieten. 17164

Louisenstraße 18 sind 6 - 7 Zimmer im Ganzen oder getheilt möblirt zu vermieten. 17026

Leberberg 4 ist eine möblirte Parterrewohnung, bestehend aus Salon, 4 Zimmern, Küche und Keller, sogleich zu vermieten; auch sind im 3. Stock 1 Zimmer zu haben. 16549

Mainzerstraße 4

ist die Bel-Etage, bestehend aus 2 Salon, 4 Zimmern (fein möblirt), Küche und Keller, billig zu vermieten auf 1. November, auch früher. 16776

- Marktplatz 8, Hinterbau, im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer mit Kost
billig zu vermietthen. 17197
- Mauritiusplatz 5 ist ein schön möblirtes Zimmer mit Cabinet auf Oc-
tober zu vermietthen. 16452
- 021 Metzgergasse 32, 2. Stock, ist ein heizbares möbl. Zimmer zu verm. 17003
- 086 Platterstraße 9 ist eine freundliche Wohnung (Bel-Etage), mit Glas-
abschluß versehen, zu vermietthen. 14234
- ing- Röderallee 36 neben dem Deutschen Haus sind Bel-Etage möblirte Zimmer
zu vermietthen, auf Verlangen auch Küche. 16264
- 740 Röderstraße 5 ist ein kleines Logis im Hinterhaus auf gleich zu verm. 17168
- eres Taunusstraße 19 sind 2 möblirte Wohnungen (Sommerseite), jede aus 3
bis 4 Zimmern und 1 Küche bestehend, auf den Winter billig zu verm. 16261
- 167 Eine möblirte Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Cabinet und Küche, ist vom
1. October an zu vermietthen. Näh. Friedrichstraße 5. 15979
- In einem Landhause ist eine große unmöblirte Wohnung zu vermietthen.
Näheres in der Expedition d. Bl. 16710
- Eine kleine Mansardwohnung ist an eine stille Familie zu vermietthen. Näh.
bei Schlosser Cramer. 17211
- 138 Das seither von Herrn Hutfabrikant Pfeiffer bewohnte Logis nebst dessen
geräumige Werkstätte ist sofort oder per 1. Januar zu vermietthen. Näh.
Metzgergasse 31. 17192
- 45 Eine Parterre- (Eck-) Wohnung, für einen Laden sehr geeignet, ist bis Neujahr
zu vermietthen. Näh. Exped. 16726
- rrre Zu vermietthen 4 schön möblirte Zimmer nebst Küche. Näh. Exped. 15635
- age 3-4 freundliche Zimmer, auf Verlangen auch Küche und Mansarde, sind mit
oder ohne Möbel an eine stille Familie zu vermietthen. Näheres in der
Expedition. 16190
- 57 Ein schön möblirtes Zimmer mit Cabinet, durchaus mit Teppichen belegt und
3. allem Comfort eingerichtet, ist für 16 fl. monatlich zu verm. N. Exp. 16822
- en. Ein ordentliches Mädchen kann Logis erhalten Feldstraße 8. 17180
- zu Ein Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Römerberg 7 im Hinterhaus. 17173
- 83
- in- **Wivat Wilhelm!** Es gratulirt Dir zu deinem heutigen 27. Lebensjahre.
77 **Einer von der Gesellschaft „herrscht uff“.** 17190

17184 **K. K.**  **Gletscherabend.**

Danksagung.

17212

Allen Denen, welche unsere nun in Gott ruhende Gattin und Mutter,
Jacobine Kiessling, zu ihrer letzten Ruhestätte begleiteten, unseren
herzlichsten Dank. **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Evangelische Kirche.

17. Sonntag nach Trinitatis.

Militärgottesdienst Morgens 8¹/₄ Uhr: Herr Divisionsprediger **Lothmann**.
Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Kirchenrath **Eibach**.
Nachmittagsgottesdienst 2 Uhr: Herr Candidat **Bingel** aus Herborn.
Betstunde in der neuen Schule Morgens 8³/₄ Uhr: Herr Kirchenrath **Diez**.
Die Casualhandlungen verrichtet in der nächsten Woche Herr Caplan **Raumann**.

Katholische Kirche.

18. Sonntag nach Pfingsten.

Vormittags: Erste hl. Messe 6 Uhr; Militärgottesdienst 7 Uhr; Hochamt mit Predigt 9 Uhr; Letzte hl. Messe 11 Uhr.

Nachmittags 2 Uhr ist Andacht mit Segen.

Täglich h. Messen um 6, 7 und 9 Uhr.

Samstag Abends 4 Uhr ist Salve und Beichte.

Die Kinder, welche den Vorbereitungs-Unterricht auf die 1. hl. Communion besuchen, haben sich künftigen Freitag 11 Uhr in dem bekannten Zimmer der Marktschule zu versammeln.

Deutschkatholische Gemeinde.

Sonntag den 13. October Erbauungsstunde in der neuen Schule (in der Turnhalle) auf dem Michelsberg, geleitet durch Herrn Prediger Albrecht.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst.

Kerostraße 21a.

Am 17. Sonntage nach Trinitatis.

Vormittags 9 Uhr: Hauptgottesdienst; am 17. October Nachmittags 4 Uhr: Bibelstunde. Pfarrer Hein.

English Divine Service.

St. Augustine's-Church — Frankfurterstrasse.

Sunday: Morning Service with Holy Communion at 11.

Evening Service at 1/4 before 4.

On Wednesdays and Fridays and on the Festivals: Morning Prayer at 11.

Russischer Gottesdienst,

Kapellenstraße 17.

Samstag Abend um 6 Uhr.

Sonntag Morgen um 10 Uhr in der kleinen Kapelle, Kapellenstraße 17.

Verloosung.

Frankfurt, 10. October. Bei der heute fortgesetzten Ziehung 6. Klasse 152. Frankfurter Stadtlotterie fielen auf No. 11791 2000 fl., No. 8584, 16376, 21588 und 22574 je 1000 fl.

Räthsel.

Bier Sylben bin ich lang. Die Ersten Beiden sind Voll Schönheit und Gefahr. Es wünscht sie Mann und Kind. Die andern Zwei betritt, beinahe Jedermann, Sie führen zu dem Thron, und hin zum Hochgericht. Das Ganze aber wünscht sich Niemand in's Gesicht. Nur, daß die Schönste sich davor nicht schützen kann.

Auflösung des Räthfels in Nr. 234: Freier.

Frankfurt, 10. October.

Geld=Course.

Pistolen	9 fl. 47	— 49	tr.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 51	— 53	"
10 Fres.-Stücke	9 " 29	— 30	"
Russ. Imperiales	9 " 48	— 50	"
Preuß. Friedb'd'or	9 " 58	— 59	"
Dufaten	5 " 35	—	"
Engl. Sovereigns	11 " 53	— 57	"
Preuß. Cassenscheine	1 " 44 ⁷ / ₈	45 ¹ / ₈	"
Dollars in Gold	2 " 27 ¹ / ₂	28 ¹ / ₂	"

Wechsel=Course.

Amsterdam 100 G.
Berlin 105 ¹ / ₈ B.
Essen 105 ¹ / ₈ B.
Hamburg 88 ¹ / ₄ B.
Leipzig 105 B.
London 119 ¹ / ₄ G.
Paris 94 ⁷ / ₈ 95 b.
Wien 95 ¹ / ₂ G.
Disconto 3 % G.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag (II. Beilage zu No. 240) 12. October 1867

Wiesbadener Handelsschule.

(Schirm'sches Landhaus, Elisabethenstraße 4.)
Eröffnung des Wintersemesters und Aufnahmeprüfung am 17. October
Morgens 9 Uhr. Dr. F. Haas. 17001

Generalversammlung

38

des

Wiesbadener Krankenvereins.

Zu der heute Samstag den 12. October Abends 8 Uhr im Saale
des Herrn **L. Kimmel**, Kirchgasse 8, stattfindenden Generalversammlung
laden wir sämtliche Mitglieder unseres Vereins hiermit höflichst ein.

Tagesordnung: 1) Aufnahme neu angemeldeter Mitglieder.
2) Commissionsbericht der Rechnung von 1866/67.
3) Verschiedene Vereinsangelegenheiten.

Anmeldungen zum Beitritt als Mitglied obigen Vereins nehmen die Herren
Director **A. Harf**, Helenenstraße 24; Cassirer **J. Brätorius**, Kirchgasse 26
und Secretair **A. Bed**, II. Webergasse 9, freundlich entgegen.

Wiesbaden, den 12. October 1867. **Der Vorstand.**

Den geehrten Damen die ergebene Anzeige, daß ich mich dahier als

B u k m a c h e r i n

etabliert habe. — Ich beehre mich in allen in dieses Geschäft einschlagenden
Arbeiten, namentlich auch in Anfertigung von Blumen, Bouquets, Kränzen rc.
unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung mich bestens zu empfehlen.

Wiesbaden, den 8. October 1867. **Susanne Ludwig,**
16885 Saalgasse 26.

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen
Augenentzündung, thranende Augen und gegen die Lichtscheu,
zu haben bei **Ch. Maurer**, Mode- & Kurzwaarenhandl., Langgasse 2. 12163

Englische Herrnkragen

(Umleg- und Stehkragen) in den neuesten Façons habe wieder eine neue Zu-
sendung in allen Nummern, sowie das Neueste in Herren- und Damenbinden
erhalten und empfehle solche billigt.

F. Lehmann, Goldgasse — Ecke des Grabens. 216

Meine Privat-Gutbindungs-Anstalt befindet sich
Quintinsstraße Nr. 20 in Mainz.
16483 **E. Neubert**, Hebamme.

Fabriques de Lyon,
Tannusstrasse 8 à Wiesbaden,
Maurice Ulmo, Fabricant de Soieries,
rue de Bourbon 35 à Lyon.

Nouvelles affaires en Châles et Soieries d'un bon marché sans précédent.

Taffetas jardinière tout cuit, dessins nouveaux, la robe de 12 mètres à 21 fl.;

Taffetas rayé couleurs la robe de 12 mètre à 21 fl.

Robes en faye rayé noir & blanc, la grande robe de 12 mètres à 24 fl.;

Idem à carreaux à 18 fl.;

Satin pour robes & tuniques toutes les couleurs à 3 fl. le mètre;

Satin double chaine noir tout cuit depuis 4 fl. le mètre;

Moire antique pointillée, noire et couleurs, à 4 fl. le mètre;

Châles longs cachemire français, qualité extra fond plein, depuis 42 fl.;

Châles longs pur Terneau médaillés, se vendant dans tout le détail de Paris 450 & 500 à 125 & 140 fl.;

Châles carrés en cachemire français depuis 12 fl.

Une quantité de **Châles longs grenadine,** valant 10 & 12 fl., vendus comme fin de saison 3 fl.;

2000 Pélerines véritable guipure de soie, valeur réelle 12 fl., vendues à 5 fl. 30 kr.;

Couvre ombrelles en dentelle de lama depuis 1 fl. 30 kr.;

Coiffures en dentelle depuis 36 kr.

Rotondes, Châles, et autres vêtements en dentelle à des prix exceptionnels, ainsi **Châles en dentelle** depuis 4 fl. 30 kr.; Rotondes depuis 10 fl.

Châles noirs, cachemire brodé, à 7 fl.;

Confections d'automne et d'hiver pour dames, depuis 10 fl. 30 kr.

Velours de soie noir et couleurs à de véritables prix de fabrique;

Choix immense de **Foulards des Indes** depuis 15 fl. la robe;

Robes de bal haute nouveauté depuis 5 fl.;

Robes impériales, haute nouveauté, en percale et jaconas, la robe de 20 Ellen à 5 fl. 30 kr.;

Choix immense d'étoffes françaises pour robes d'hiver, depuis 6 fl. la robe

Une affaire **hors ligne en mouchoirs batiste brodés** à 1 fl.;

Foulards, Cols, Cravattes, Parures en lingerie etc. etc.

NE. Une affaire exceptionnelle de volants dentelle de Cambrai, hauteur 30, 40 & 50 centimètres à 3, 4 & 5 fl. le mètre.

Geschäfts-Anzeige.

Da ich meine bisherige Wohnung Kirchgasse 10 verlassen und eine andere
Nr. 6, neben dem Hause des Herrn Metzgermeister Hahn bezogen habe,
empfehle ich mich um ferneres Wohlwollen.

C. Fuchs, Kurzwaarenhandlung. 17024

Russ. Sardinien, Scottinen, Kräuter-Anchovis, marinirte neue Holl.
Heringe, Sardellen, Sardines à l'huile, Essig- und Salzgurken, ächten
Holländischen Käse zc. empfiehlt
Heinrich Wald,
Ecke der Nero- und Röberstraße 41.
17046

Unterrichts-Anzeige.

Gründlichen Clavier- und Gesangunterricht ertheilt

J. B. Hagen, Capellmeister, Dambachthal 6, 2. Haus.

Aufträge nehmen an, die Buchhandlungen: **Jurany & Hensel**, Langgasse 43,
sowie **W. Roth**, Webergasse, im Badhaus zum Stern. 16858

Lampenschirme

in großer Auswahl empfiehlt billigt
68741

C. Schellenberg,
Goldgasse 4.

Zu bevorstehendem Winterbedarfe empfehle:

Ruhrer Ofen-, Schmiede- u. Stück-Kohlen
in stets frischer und bester Qualität zu den billigsten
Preisen.

G. D. Linnenkohl,
15678 Ecke der Nerostraße 48, sowie Ellenbogengasse 15.

Das große Schuh- und Stiefel-Lager

von
J. Wucker aus Stuttgart

empfehle eine große Auswahl Kizleder-, Zeug- und Kalblederstiefel für
Damen, Kinderstiefel, Herrzugstiefel, feine Filzpantoffel mit und ohne
Pelz, graue Filzstiefel mit Pelz besetzt, Filzstiefel mit Lack- und Kalbleder
besetzt, zu sehr billigen Preisen.

Der Laden Goldgasse 20. 16770

Holl. Kanarienvögel sehr billig zu verkaufen Adelheidstraße 6. 17068

Biebrich-Mosbach.

Preis 12,000 fl. Näheres durch
438

Ein Herrschaftshaus, an der Eisen-
bahn gelegen, ist sofort zu verkaufen.

K. Kraus, Commissionär,
Tannusstraße 9 — Wiesbaden.

Taffetz und Sammtbänder in allen Farben und Breiten, im Stück be-
deutend billiger, bei **F. Lehmann**, Goldgasse — Ecke des Grabens. 216

Eine junge Dame wünscht bis Mitte October deutschen, französischen, eng-
lischen Sprach-, sowie Klavierunterricht zu ertheilen. Näh. Exped. 15988

Frisch gewässerten Laberdan

empfehle **J. Adrian**, Marktstraße 36. 17009

Einige gute Sauertrautfässer sind zu verkaufen Tannusstraße 31. 16934

Crinolinen und Corsetten

nach den neuesten französischen Façons von den geringsten bis zu den feinsten
auch **Kordelletchen** für Kinder billigst bei

F. Lehmann, Goldgasse — Ecke des Grabens. 216

Thee

in allen Gattungen und stets frischer Waare zu den bekannten Preisen

bei
12156

**G. W. Winter, vorm. August Roth,
Webergasse 5.**

Neue, gut gearbeitete **Möbel**, als: Sekretäre, Kommode, Bettstellen, Stühle,
Schränke u. s. w., sind billig zu verkaufen. Näh. **Abelhaidsstraße 5. 12041**

Thee-Lager

bei **Wilhelm Wirth, Taunusstraße 10.**

Schwarzen und grünen Thee in verschiedenen Sorten, frischer
und bester Qualität, zu den billigsten Preisen empfiehlt zur geneigten
Abnahme **Wilhelm Wirth, Taunusstraße 10. 395**

Thee und Chocolate

12157

empfehl't **A. Schirg, Schillerplatz 2.**

Thee

in vorzüglichen Qualitäten, empfiehlt zu billigsten Preisen

14437

August Koch, Metzgergasse 3.

A. Brunnenwasser, Langgasse 47,

vormals **A. Quersfeld,**

empfehl't sein (ehemals Bergmann'sches) Lager in

Thee.

In Folge directer Beziehung und sorgfältiger Auswahl ist das-
selbe stets mit den besten und frischesten Qualitäten versehen. 12159

Alle Arten Zeichnungen für Coutage und Weißstickerei, Namen ic. werden
schnell und billig besorgt bei **A. Schauer, Faulbrunnenstraße 10. 12155**

Bayrischer Hof, Kirchgasse 28.

Morgen Sonntag Nachmittags 4 Uhr:

13422

Frei-Concert.

Franfurter Lagerbier 5 kr., Bayreuther Exportbier 6 kr.

Gasthaus zum Gutenberg,

Nerostrasse 24.

Morgen Sonntag

HARMONIE.

Anfang 4 Uhr. Bier per Glas 5 kr. Entrée frei.

12660

Schwalbacherhof.

Morgen Sonntag Klügelmusik mit Begleitung, wozu freundlichst ein-
ladet **Jakob Klarman.** 11012

Morgen Sonntag um 10 Uhr frische Fleischpastetchen.

H. Memberger, Conditör, Langgasse 39. 14035



in allen Sorten

von **J. L. Ronnefeldt** in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel, Hoflieferant.

12158

Webergasse im Hotel de Nassau.

Ausverkauf.

Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe meine sämtlichen Artikel, als:
Stidereien und Montirungen dazu, Portefenillewaaren, Körbe,
Stidwollen und Seide, Perlen, Stramine, Soutache, Stid-
musier; Unterjaden und Hosen, Strümpfe und Socken, Ka-
puzen, Tücher, Cachenez, Aermel, Kinder-Artikel in Wolle
und Baumwolle; wollene und baumwollene Stridgarne und
alle Kurzwaaren; Tasset- und Atlasbänder, Spitzen, Spitzen-
tragen, Crinolinen, Chenillen, Waldwoll-Waaren und vieles
Andere.

Alles zum und unterm Einkaufspreise.

Friedr. Dervin,

15829

vorm. G. L. Neuendorf, Kranzplatz 6.

Herren-Socken

in Wolle, Baumwolle und Seide, gestrickt und gewebt, empfiehlt in frischer
Sendung billigt **F. Lehmann,** Goldgasse — Ecke des Grabens. 216

Punsch-Syrop

in halben und ganzen Flaschen von **Joseph Selner** in Düsseldorf und **J. A. Röder** in Köln empfiehlt

16872

C. W. Schmidt, Mühlgasse.

Eine Parthie weißleinene Kragen und Manschetten in glatt und gestickt billigst bei **F. Lehmann**, Goldgasse — Ecke des Grabens. 216

G. D. Linnenkohl,

Nerostraße 48,

Ellenbogengasse 15,

empfehlte sein Lager in

Colonial-, Specerei- und Kurzwaaren

zu den billigsten Preisen unter Zusicherung bester Bedienung. 15678

Pariser Blumen und Federn,

direct bezogen aus den besten Pariser Fabriken, von den billigsten bis zu den feinsten, empfiehlt in großer Auswahl und sehr billigen Preisen.

P. Peaucellier, Michelsberg 8. 15982

Für den Herbst und Winter

empfehle mein Lager in den schönsten

fertigen Damen-Hüten

nach der neuesten Pariser Mode.

Alle Arten von Hüte und anderen Putzartikeln werden auf Bestellung schnell und geschmackvoll angefertigt. — Die Preise sämtlicher Hüte sind äußerst billig gestellt. **P. Peaucellier**, Michelsberg 8. 15982

Rührer Ofen- und Schmiedefohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

H. Vogelsberger in Biebrich.

Bestellungen, sowie Zahlungen können auch bei Herrn **Chr. Jstel**, Mode-Handlung, Langgasse 19, gemacht werden. 16545

Gothaer Cervelat-Wurst,

frisch angekommen, empfiehlt

A. Schirmer, Markt 10. 17057

Alle Arten baummollene Futterstoffe in weiß, grau, schwarz, und buntes Glanzperkal, Steifleinen in allen Farben empfiehlt äußerst billig

F. Lehmann, Goldgasse — Ecke des Grabens. 216

6 Stück gebrauchte Fenster,

5' 1" hoch, 2' 7" breit, und ein Füllfenster billig zu verkaufen. Näheres Marktplat 10. 17057

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit zweistöckigem Hinterhaus, großem Hofraum nebst Schuppen, einer bestehenden Schmiede-Werkstätte, Viehstallungen, mehreren Werkstätten und großen Kellereinrichtungen, steht unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Exped. d. Bl. 17109

**Knochenmehl,
Superphosphat, sowie
Alle Sorten künstlichen Dünger**

200

empfiehlt **Jos. Berberich.**

Cabinet-Portrait-Album,

in großer Auswahl im Photographischen Atelier von
16962 **Carl Bornträger,** Wilhelmsallee neben Hotel „Victoria.“

Daniel Lugenbühl,

Marktstraße 22.

Großes Lager in **Kleiderstoffen, Leinen, Manufactur-**
Waaren aller Art. —

Beste und zurückgekehrte Stoffe sehr billig. 16763

Geschäfts-Verlegung.

Meine Wohnung befindet sich jetzt

Neugasse 7.

16800

A. Heylmann, Tapezierer.

Weingrüne neue Fässer,

$\frac{1}{8}$ -, $\frac{1}{4}$ -, $\frac{1}{2}$ -, 1- und 2-ohmige, sind zu verkaufen Rheinstraße 40. 15352

Wohnungs-Veränderung.

Meinen Kunden, Freunden und Gönnern hiermit zur Nachricht, daß ich meine bisherige Wohnung Webergasse 41 verlassen und nunmehr eine andere **Ecke der Renz- und Ellenbogengasse 5** bezogen habe. Für das mir bisher geschenkte Zutrauen bestens dankend, bitte ich, dasselbe mir auch hierher folgen zu lassen.

Friedrich Berger, Tapezierer und Decorateur.

NB. Bestellungen können jedoch auch nach wie vor in meinem Elternhause, Webergasse 52, gemacht werden. 16760

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

vom Schiff zu beziehen bei **Aug. Dorst.** 16302

Aechten Berliner Getreide-Kümmel von Gilka,

per Maas 1 fl. 36 kr.,

„ **Nordhäuser Kornbranntwein,** per Maas 1 fl.

16075 bei **Hch. Philippi,** Kirchgasse 22.

Gebrauchte Chaisenräder, Achsen und Federn, noch in sehr gutem Zustande, werden verkauft Friedrichstraße 28. 16936

C. Schellenberg,

Goldgasse Nr. 4,

empfiehlt sein wohl assortirtes Lager in **Schreibmaterialien** und **Schul-**
Utensilien aller Art zu möglichst billigen Preisen. 16874

Französischer Unterricht wird gründlich ertheilt. Näh. Exped. 16850

Georg Hirschbiegel,

41 Schwalbacherstraße 41,

empfehlte sein Lager ausgezeichnete Nähmaschinen mit den neuesten Apparaten für Familien, Handwerker und Näherinnen zu sehr billigen Preisen, möglichster Zahlungserleichterung und unter Garantie.

Diese Maschinen zeichnen sich durch ihre solide, einfache Construction aus und nähern von den dünnsten Stoffen bis zu dem dicksten Leder.

Sollten diese Maschinen nach mehreren Jahren der Reparatur bedürfen, so stelle ich dieselben unentgeltlich wieder gut her.

Ferner empfehle ich feinstes Maschinenöl, gutes Garn und Nadeln.

Alle Nähmaschinen-Reparaturen nehme ich an und mache sie, wie bekannt, gut und billig. 16403

Alten Malaga und besten Madeira

empfehlte billigt

A. Crax, Langgasse 39. 16748

Liebig's Nahrung für Kinder, Schwächliche und Genesende.

Ein künstlicher Ersatz der Muttermilch.

Bereitet durch J. Knorsch in Moers, Rheinpreußen.

Preis 7½ Sgr. per Paquet.

Depots in allen größeren Städten, in Wiesbaden bei Herrn
395 W. Wirth, Lannusstraße 10.

4 & 6 kr. Heistämme und Frisirstämme von Hautschut bei
G. Burkhard, Ecke Michelsberg u. Schwalbacherstr.
Mittagstisch zu 13 fr. bei Heinemann,
Goldgasse 17. 12152

Käse:

Prima Emmenthaler Schweizerkäse,

" Holländischen Käse,

Eidamer "

Kräuter- "

Parmesan- "

Rechten Kamadour- "

Rechte Neuschät. Boudons

16871

empfehlte C. W. Schmidt, Mühlgasse.

Der wegen seiner vortrefflichen Eigenschaften rühmlichst bekannte **Liqueur Daubitz** ist stets in frischer guter Waare vorrätzig in Wiesbaden bei **A. Vietor**, Lehrstraße 8, **B. Vietor**, Langgasse 5, **A. Thilo**, Marktstraße 11, sowie in allen Orten der Provinz Nassau. 435



Möbelverkauf, Platterstraße 1.

Alle Arten Möbel sind gut und billig fortwährend zu beziehen bei
16853

R. Haberstock.

Vorzüglicher süßer Apfelwein per Schoppen 3 fr. ist zu haben bei
16981

August Käsebier, Metzgergasse 28.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.